

s Blattl

- 
- Seite 2: **Das Team**
unserer Diplomierten Gesundheits und Krankenschwestern
- Seite 3: **Präventive Seniorenberatung**
Für ein zufriedenes Altern daheim



Liebe Leserinnen und Leser!

Wenn man jung und gesund ist, macht man sich meist wenig Gedanken um Alter und Pflegebedürftigkeit. Werden die eigenen Eltern dann gebrechlich, beginnt man erstmals sich mit diesem

Thema auseinander zu setzen und fängt vielleicht auch schon an daran zu denken, wie es einem selbst einmal gehen wird wenn sich der Herbst des Lebens in den Winter verwandelt. Die Demoskopie führt uns immer deutlicher vor Augen, dass eine Überalterung unserer Gesellschaft erwartet wird. Viele Krankheiten, die die Menschen früher gar nicht mehr erlebten, belasten in Zukunft uns und unser Gesundheitssystem. Deshalb ist Gesundheitsvorsorge und Prävention das allerwichtigste Mittel, nicht nur um lange zu leben, sondern um diese „geschenkten“ Jahre auch mit hoher Lebensqualität erleben zu können. Gesund alt zu werden, ein hohes Alter zu erreichen und nach Möglichkeit schmerzlos im Schlaf zu sterben wäre das Idealbild, der Wunsch, den die meisten Menschen haben. Leider ist das bei den wenigsten so und daher ist die Gesellschaft, die öffentliche Hand dazu aufgerufen, Betreuungsmöglichkeiten zu finden, die dem Einzelnen möglichst lange ein hohes Maß an Eigenständigkeit bewahrt und dennoch Sicherheit und professionelle Hilfe bietet. Gerade das „Sich aufgehoben fühlen“,

Das Team unserer Diplomierten Gesundheits- und Krankenschwestern

Unsere Diplomkrankenschwestern verfügen alle über jahrelange Erfahrung in der mobilen Pflege und Betreuung. Trotz ihrer 3-jährigen Ausbildung besuchen sie ständig Fortbildungen um für ihre verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit gerüstet zu sein. Nach einem Aufnahmegespräch durch die Pflegedienstleitung oder ihre Stellvertretung erstellen die DGKS in enger Zusammenarbeit mit den Angehörigen und Ärzten unserer Klientinnen und Klienten die Pflegeplanung. Unsere DGKS sind in der Hauskrankenpflege tätig, kümmern sich um

nicht allein zu sein, ist besonders wichtig, wenn man auf Hilfe angewiesen ist. Das alles bieten die Gesundheits- und Sozialsprengel in Osttirol im idealen Maße, denn ihr Konzept jedem Betreuten das Maß an Hilfe zu bieten, das benötigt wird und diese Betreuung in den vertrauten eigenen vier Wänden zu gewährleisten ist die ideale Ergänzung zu den Wohn- und Pflegeheimen. Allen Gründern des Sozialsprengels Lienz und allen MitarbeiterInnen im nunmehrigen Gesundheits- und Sozialsprengel Lienz-Thurn möchte ich für die engagierte und aus unserem sozialen Netzwerk nicht mehr wegzudenkende Arbeit danken. „Aus der Vergangenheit lernen, in der Gegenwart leben und in die Zukunft blicken“ so in etwa lautet ein Spruch, den ich auf einer Sonnenuhr gelesen habe und der lässt sich auch gut auf die Alters- und Pflegeproblematik anwenden. Gerade in diesem Bereich haben wir aus der Vergangenheit gelernt, leben in der Gegenwart recht gut, müssen aber die Zukunft schon jetzt planen: Mit zusätzlichen Heimplätzen, mit dem Bekenntnis zur finanziellen Unterstützung der Sozialsprengel und mit dem Zulassen neuer Ideen, denn auch die Vorstellung eines lebenswerten Alters ist im Wandel begriffen. Gemeinsam - und da bin ich zuversichtlich - wird es uns gelingen, die Zukunft positiv zu gestalten, damit nicht nur unsere Elterngeneration, sondern auch wir und unsere Kinder uns über ein langes Leben freuen können.

LA Dipl.Ing. Elisabeth Blanik
Bürgermeisterin der Stadt Lienz
und Obfrau des GV Bezirksaltenheime

die richtige Einnahme von Medikamenten und führen auch Pflegevisiten durch, um den Pflegebedarf zu ermitteln und die Pflegequalität sicherzustellen. Um die psychische und körperliche Belastung unserer MitarbeiterInnen möglichst gering zu halten, kümmern sie sich um die Beschaffung von Pflegehilfsmitteln und schaffen Rahmenbedingungen um eine möglichst lange Pflege in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Daneben wird unseren MitarbeiterInnen die Möglichkeit der Supervision angeboten und auch in unserer Einsatzleitung finden sie ständig einen

Ansprechpartner. Neben Flexibilität und Selbständigkeit benötigen die MitarbeiterInnen in der Pflege auch eine hohe soziale Kompetenz, damit ein Vertrauensverhältnis zu den KlientInnen aufgebaut werden kann. Die Schaffung einer Atmosphäre, in der sich der zu

Pflegende körperlich und seelisch wohl fühlt, gehört zu den Aufgaben des gesamten Betreuungsteams.

Haben Sie Interesse in unserem Team mitzuarbeiten? Wir suchen Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwestern bzw.-pfleger und PflegehelferInnen!



v.l. hinten: DGKS Michaela Steiner, DGKS Antonia Schwarz,
vorne: DGKS Angela Kollnig, DGKS Sonja Handl, DGKS Sandra Maier

Kontaktdaten:
Sozialsprengel Lienz-Thurn
Schweizergasse 10
9900 Lienz
Tel.Nr.: 04852/68466
Fax: 04852/69146
Büroöffnungszeiten:
08.00-12.00
gss.lienz@tirol.com
www.sozialsprengel.info

Im Grunde haben die Menschen nur zwei Wünsche: Alt zu werden und dabei jung zu bleiben.

Peter Bamm

Präventive Seniorenberatung in Tirol

Für ein zufriedenes Altern daheim

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Lienz-Thurn nimmt am Projekt „Präventive Seniorenberatung in Tirol“ teil. Für alle Seniorinnen und Senioren besteht die Möglichkeit, eine kostenlose Seniorenberatung zu Hause in Anspruch zu nehmen. Das Land Tirol unterstützt diese Initiative, damit auch im hohen Alter die selbständige Lebensführung in den eigenen vier Wänden so lange wie nur möglich gewährleistet wird. Eine diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester aus dem Sozial- und Gesundheitssprengel wird Sie auf Ihren Wunsch zu Hause besuchen,

- Finanzielle Ansprüche und wie werden sie beantragt (Pflegegeld, Telefon- und Rundfunkgebührenbefreiung usw.)

Vereinbaren Sie ein persönliches und kostenloses Beratungsgespräch unter der Telefonnummer: 04852/68466



Beispiele für Beratungspunkte:

- Unterstützungsangebot in der Umgebung, damit ich trotz Hilfs- oder Pflegebedürftigkeit möglichst lange zu Hause bleiben kann
- Möglichkeiten, um Pflegebedürftigkeit möglichst zu vermeiden oder hinauszuzögern



Willi Rogen

9900 Lienz - Kärntner Straße 36
Tel. +43(0)4852/62335-0
www.autohaus-rogen.at



**Ich vertraue der ersten Autoversicherung,
die Leben retten kann.**

Gewählt zur vertrauenswürdigsten Versicherung Österreichs.



45.000 Kunden
vertrauen bereits
UNIQA SafeLine.



Weitere Informationen erhalten sie bei Daniel Pirkebner

winwin

CAFÉ, BAR & SPIEL

SANIBED

Alles für die Krankenpflege

Innovatives Seniorenbett, komplett elektrisch
verstellbar und leicht in jedes vorhandene Bett
einzubauen. Ihr Schlafzimmer bleibt dadurch
unverändert!



!Aktion!

Stark, regional und sicher

Ob Finanzierung, Sparen,
Veranlagung oder Vorsorge

Wir beraten Sie gerne!

Ihr Team der Lienzner Sparkasse
050100-33500



www.sparkasse.at/lienz



WIR BERATEN SIE KOMPETENT IN
ALLEN GESUNDHEITSFRAGEN.



Lienz, Muchargasse 13, Tel. 04852/62665-0, www.franziskusapotheke.at



Für den Inhalt verantwortlich:
Sozialsprenkel Lienz-Thurn
Schweizergasse 10, 9900 Lienz
Tel.: 04852 / 68466
Fax: 04852 /69146
Büroöffnungszeiten: 08.00-12.00
gss.lienz@tirol.com
www.sozialsprenkel.info

Grafische Gestaltung und Druck:
Print and More - fischbacher& fischbacher OG
Nörsach 25, 9782 Nikolsdorf
Tel.: 04858 / 8265
Mobil: 0664 / 19 29 609
printandmore@aon.at
www.print-and-more.at



Gemeinde Thurn